V-8-002: Beschluss zur kritischen Begleitung der Regierungsarbeit von Bündnis 90/Die Grünen

Antragsteller*innen Clemens Justus Joshua Sachs

Titel

Ändern in:
Beschluss zur kritisch-konstruktiven Begleitung der Regierungsarbeit von Bündnis 90/Die Grünen

Antragstext

Von Zeile 1 bis 4:

Nach dem überraschenden Verzicht auf eine erneute Kandidatur unseres grünen Bundesvorstandes und des Bundesvorstandes der Grünen Jugend und der offenen Unzufriedenheit mit der Arbeit der Bundesregierung, auch der Grünen Minister*innen, muss die GRÜNE JUGEND ihr Verhältnis zu ihrer ~~Altpartei~~Mutterpartei neu definieren.

Von Zeile 10 bis 17:

massenhaft Beschlüsse getroffen, welche die Moral der Partei und ihrer Jugendorganisation ~~verletzten~~herausfordern.
Die Regierungsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen treibt damit einen Spaltkeil zwischen sich, ihre Partei und ihre Jugendorganisation. ~~Austritte aus Vorstandspositionen der GRÜNEN JUGEND und verlorene Landtagswahlen sind eine direkte Folge dieser Politik, in welcher sich der totale Verlust der Werte der Partei hinter einer vermeintlichen~~ Verlorene Landtagswahlen sind eine direkte Folge dieser Politik, in welcher sich der Verlust vieler der Werte der Partei hinter einer Erzeugung von Stabilität in der Regierung anstellen muss. Damit laufen wir direkt in die Falle der Koalitionspartner, die

Von Zeile 22 bis 25 löschen:

Teilverantwortung für die Wahlniederlagen im Osten zu übernehmen, wozu wir sie als GRÜNE JUGEND auffordern. ~~Die GRÜNE JUGEND betrachtet daher aktuell an der Bundesregierung beteiligte Personen nicht als geeignet, die Partei Bündnis 90/ Die Grünen aus der Krise zu führen.~~

In Zeile 29 einfügen:

- Verschärfung der Migrationspolitik in der aktuellen populistischen Art und Weise

Von Zeile 51 bis 52 einfügen:

immer radikaler und noch weniger mehrheitsfähig. Die Veränderung des Klimaschutzgesetzes ist ein effektiver Anschlag auf die planetare Gesundheit.

Gleichzeitig loben wir allerdings auch die Regierungsarbeit von Klimaschutzminister Robert Habeck, der in schwierigen Zeiten erreicht hat, Deutschland auf den Weg des Klimaschutzes zu führen.